

Alkoholisches Händedesinfektionsmittel für die hygienische und chirurgische Händedesinfektion

MANORAPID® BASIC

63,14 g 2-Propanol

14,30 g 1-Propanol

Lösung zur Anwendung auf der Haut

STOFF- ODER INDIKATIONSGRUPPE, WIRKUNGSWEISE:

Desinfizierendes/Antiseptikum. Wirkspektrum: Bakterizid (inkl. TbB), fungizid und begrenzt viruzid (gemäß RKI Empfehlung Bundesgesundheitsblatt 3/2017). VAH-zertifiziert.

ANWENDUNGSGEBIETE:

- hygienische und chirurgische Händedesinfektion

Manorapid basic darf nicht angewendet werden bei Überempfindlichkeit gegen die Wirkstoffe oder einen der sonstigen Bestandteile. Nicht im Augenbereich, auf Schleimhäuten oder offenen Wunden anwenden.

VORSICHTSMASSNAHMEN

FÜR DIE ANWENDUNG:

Nicht verschlucken oder in den Blutkreislauf gelangen lassen. Kontakt mit den Augen sollte vermieden werden. Bei versehentlichen Spritzern ins Auge sofort gründlich mit viel Wasser ausspülen und einen Arzt konsultieren. Nach bestimmungswidriger oraler Aufnahme größerer Mengen von Manorapid basic (ab ca. 0,5 ml/kg) ist mit Intoxikationserscheinungen durch die enthaltenen Alkohole zu rechnen. Wenden Sie sich in diesem Fall bitte umgehend

Prüfung	Konzentration	Einwirkzeit
VAH-Händedesinfektion/DGHM/EN-Standardmethoden		
VAH – hygienische Händedesinfektion / EN 1500	unverdünnt	30 s
VAH – chirurgische Händedesinfektion / EN 12791	unverdünnt	90 s
tuberkulozid	unverdünnt	30 s
DVV / RKI-Leitlinie – viruzide Wirkung		
begrenzt viruzid* (inkl. HIV / HBV / HCV)	unverdünnt	15 s
Vacciniavirus	unverdünnt	15 s
BVDV (Bovine Viral Diarrhea Virus)	unverdünnt	15 s
Rotavirus	unverdünnt	15 s
EN 14476 – viruzide Wirkung		
Norovirus (MNV)**	unverdünnt	90 s

*gemäß DVV/RKI-Stellungnahme, Bundesgesundheitsblatt 3/2017

**ASTM = American Society for Testing and Materials

an Ihren Arzt oder ein Krankenhaus und legen Sie dem Arzt die Flasche oder das Etikett von Manorapid basic vor.

Manorapid basic ist alkoholhaltig und brennbar. Vor Anwendung elektrischer Geräte die mit Manorapid basic eingeriebene Haut gut trocknen lassen.

Lanolin-poly(oxyethylen)-75 kann aufgrund des enthaltenen Bestandteils Wollwachs örtlich begrenzte Hautreaktionen (z. B. Kontaktdermatitis) hervorrufen.

SCHWANGERSCHAFT UND STILLZEIT:

Manorapid basic kann während Schwangerschaft und Stillzeit angewendet werden.

LISTUNG:

- VAH-Liste
- ÖGHMP-Liste

DOSIERUNG, ART UND DAUER DER ANWENDUNG:

- Zur Anwendung auf der Haut.
- Zur Hautdesinfektion:

Zur hygienischen Händedesinfektion:

Manorapid basic unverdünnt mit einer Menge in die Hände einreiben, so dass die gesamte Handfläche einschließlich der Problembereiche (Interdigitalbereich, Nagelfalz) während 30 Sekunden benetzt ist.

Zur chirurgischen Händedesinfektion:

Manorapid basic unverdünnt wiederholt in die Hände und auf dem Unterarm einreiben, so



Lysoform Dr. Hans Rosemann GmbH
D-12247 Berlin, Kaiser-Wilhelm-Str. 133
Telefon: +49 30 77992-0, Fax: +49 30 77992-219
Mail: kontakt@lysoform.de, www.lysoform.de

MADE IN GERMANY

dass die gesamte Handfläche einschließlich der Problembereiche (Interdigitalbereich, Nagelfalz) und die Unterarme während 1,5 Minuten benetzt sind.

NEBENWIRKUNGEN:

Wie alle Arzneimittel kann Manorapid basic Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Wegen des hohen Alkoholgehalts der Lösung kann es bei mehrfacher Anwendung zu Austrocknungserscheinungen der Haut (Schuppung, Rötung, Spannung, Juckreiz) kommen.

Aufgrund des Gehalts an Wollwachs (Lanolin) kann es zu kontaktallergischen Reaktionen kommen.

MELDUNG VON NEBENWIRKUNGEN:

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder das medizinische Fachpersonal. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Produktinformation angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Website: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

ANGABEN ZUR DAUER DER HALTBARKEIT UND AUFBEWAHRUNG:

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis nach „Verwendbar bis“ angegebene-

nen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats. Manorapid basic nicht über 25 °C lagern. In der Originalverpackung aufbewahren. Das Behältnis fest verschlossen halten. Dauer der Haltbarkeit nach Anbruch: 6 Monate. Bei extremer Erwärmung Explosionsgefahr. Eindringen größerer Mengen der Lösung in die Kanalisation verhindern. Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Nicht im Abwasser oder Hausmüll entsorgen. Restmengen der Problemstoffsammelstelle oder dem Sonderabfallsammler übergeben. Sonderabfall Schlüsselnr. 55370.

ZUSAMMENSETZUNG:

Wirkstoffe: 100 g enthalten 63,14 g 2-Propanol, 14,3 g 1-Propanol)

Sonstige Bestandteile: Gereinigtes Wasser, Glycerol, Butan-1,3-diol, Lanolin-poly(oxyethylen)-75.

DARREICHUNGSFORM UND INHALT:

Lösung zur Anwendung auf der Haut. Klare, farblose Lösung.

150 ml, 500 ml, 1000 ml, 5000 ml.

PHARMAZEUTISCHER UNTERNEHMER:

Lysoform Dr. Hans Rosemann GmbH
Kaiser-Wilhelm-Straße 133
12247 Berlin
Tel.: +49 30 77992-0
Telefax +49 30 77992219

STAND DER INFORMATION:

April 2023

ZULASSUNGSNUMMER

zugelassenes Arzneimittel gem. AMG
Zul.-Nr.: 74665.00.00

STAND DER INFORMATIONEN

April 2023

VERSANDEINHEIT / PACKUNG	ART.-NR.
30 x 150 ml-Flasche	71073
20 x 500 ml-Flasche	71074
10 x 1-Liter-Flasche	71075
2 x 5 Liter-Kanister	71076

PHARMAZENTRALNUMMERN:

- 150 ml: PZN 06613554
- 500 ml: PZN 06613560
- 1 L: PZN 06613583



Lysoform Dr. Hans Rosemann GmbH
D-12247 Berlin, Kaiser-Wilhelm-Str. 133
Telefon: +49 30 77992-0, Fax: +49 30 77992-219
Mail: kontakt@lysoform.de, www.lysoform.de

MADE IN GERMANY